

A.Lütelf, Sagen.... (1865)

S.546f.

Versegnung gegen Geschwulst und Hauptweh.

Es jst ein gutte stund da vnser H. Jesus Christ geboren ward. Vnd jst ein gutte stund da er am Crütz starb. Vnd das jst noch ein bessre stund da er vom Tod widerumb vfferstund. Das sind die 3 gutten stunden, die wellen diser person den presten vnd die wunden das sy weder plüttend oder erschwärend, bis das Maria Ein anderen son gebäre. Im namen Gott etc.

15 Paternoster, Ave und 3 Glauben.

Anna Pur von Dieboltzwil aus Trienger Kilchhöre hat den Personen, über die sie diese Worte gesprochen, gehölffen, und nie gefehlt. So bezeugte sie dem Rathsrichter, Freitag nach Verena 1580.

(Thurmbuch, N. 4 f., 457 b.)